



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Taferl



August 2019



Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

Landesschützenmeister, Kegler und Eisstock-Funktionär

Landrat zeichnete verdiente Mitterteicher Sportler aus

Mitterteich. (jr) Stark vertreten waren wieder Mitterteicher Sportler bei der alljährlichen Landkreisehrung verdienter Sportlerinnen und Sportler. Mit der Johann-Andreas-Schmeller-Medaille in Silber wurde der amtierende Landesschützenmeister Matthias Wiendl (Königlich Privilegierte Schützengesellschaft Mitterteich) geehrt. Der 38-jährige ist amtierender Landesschützenkönig Bayerns, den er im vergangenen Jahr mit einem fantastischen 3,0 Teiler gewann. Wiendl gehört seit zwanzig Jahren dem Mitterteicher Schützenverein als Mitglied an. Der Landrat lobte Matthias Wiendl als sportliches und menschliches Vorbild.

Zudem ist Wiendl aktueller Sportler des Jahres der Stadt.

Ebenfalls geehrt wurde die erste Kegelmansschaft des SV Mitterteich, in der Besetzung Mario Storch, Sebastian Mayer, Markus Bartl, Tobias Kerst und Friedrich Kerst. Die Mannschaft wurde im Verband Bayerischer Freizeitkegler im vergangenen Jahr Bayerischer Vizemeister und gewann bei der Deutschen Meisterschaft die Bronzemedaille. Dort erreichte Sebastian Mayer mit herausragenden 525 Holz das beste Ergebnis aller Teilnehmer. Die Kegler sind aktuell auch Mannschaft des Jahres der Stadt Mitterteich.



Die geehrten Sportler und Funktionäre aus Mitterteich beim Landkreisempfang, (von links) mit Dr. Hans Schaumberger, Sebastian Mayer, Markus Bartl, Landesschützenkönig Matthias Wiendl, Tobias Kerst, Friedrich Kerst und Bürgermeister Roland Grillmeier. (jr) Bild: jr

Mit einer Ehrenurkunde des Landkreises wurde Dr. Hans Schaumberger geehrt, der seit 1997 den Eisstockclub EC Rieber Mitterteich als Vorsitzender führt. Gegründet wurde der EC Rieber

1966. Dr. Hans Schaumberger führt den Verein mit Herz und Leidenschaft. Landrat Wolfgang Lippert würdigte seine Kompetenz, Professionalität und sein Engagement.

„Endlich Ferien – Komm mach mit“

Jeder Mittwochnachmittag freier Eintritt ins Freibad

Mitterteich. (jr) Wohl eines der größten Ferienprogramme für die Sommerferien bietet die Stadt Mitterteich an. Über siebzig Veranstaltungen warten auf die Kin-

der, die aus einer großen Vielfalt auswählen können (siehe Homepage der Stadt). Auch heuer gilt, während der Sommerferien haben Kinder bis 15 Jahre an jedem

Mittwochnachmittag ab 13 Uhr freien Eintritt ins Freibad. An allen Veranstaltungen dürfen auch Gäste und Urlauber Kinder teilnehmen. Eröffnet wird das Mitterteicher Ferienprogramm am Samstag, 27. Juli mit zwei Kursen von Christine Brückner, sowie dem Schnuppertauchen des Tauchclub „Nautilus“ im Freibad. Schon einen Tag später lädt der SV Steinmühle zum Fußball-Schnuppertraining ein. Das Programm selber ist von Höhepunkten nur so gespickt, wie der Tag bei der Feuerwehr am 9. August, die Fahrt ins Erlebnisbad Waikiki Beach am 11. August, oder der viertägige Aufenthalt im Jugendgästehaus Altglashütte vom 19. bis 22. Au-



Stolz zeigt Bademeister Stefan Helgert die Wassertemperatur von 29,1 Grad. (jr) Bilder: jr



Blick ins Areal des Mitterteicher Freibads, jeden Mittwochnachmittag in den Sommerferien haben Kinder bis 15 Jahre hier freien Eintritt. (jr)

gust. Eine Familienbusfahrt in den Churpfalzpark nach Loifling gibt es am 20. August. Sein Ende findet das Ferienprogramm mit „Dance für Kids“ am 13. September.

Veranstaltungskalender August 2019

Mitterteich

19. 7.–10. 9. 2019

Ausstellung „Die Post vor 100 Jahren Und heute“ Dr. Karl Stingl 1864 - 1936

Museum Mitterteich Porzellan, Glas, Handwerk

30. 7.–3. 8. 2019 Uhr
Zoiglausschank

Zoiglwirt Hartwich, Zoiglstube Hartwich

1. 8. 2019, 14.00 Uhr
Offener Treff „Donnerstagscafé“

Mehrgenerationenhaus

2. 8. 2019, 9.00 Uhr
Offener Treff mit Gute Laune Frühstück

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé im Mehrgenerationenhaus

2. 8. 2019, 19.30 Uhr
1. FCN Fanclub-Treffen

1. FCN Fanclub Stiftung, Vereinsheim der Taubenzüchter

2. 8. 2019, 20.00 Uhr
Monatsversammlung

Kleintierzuchtverein e. V.

4. 8. 2019, 10.00 Uhr
Sommerfest

FFW Mitterteich, Feuerwehrhaus

6. 8. 2019, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich
Marktcafé im Mehrgenerationenhaus

8. 8. 2019, 14.00 Uhr
Seniorenfahrt nach Kemnath und zur Wallfahrtskirche Armesberg

Kath. Seniorenkreis
Treffpunkt Josefsheim

9. 8. 2019, 19.00 Uhr
BRK Bereitschaftsabend

Bayerisches Rotes Kreuz Bereitschaft Mitterteich, BRK Vereinsheim

9. 8. 2019, 20.00 Uhr
Clubabend

MSC-Stiftland, Treffpunkt Naturfreundehaus Wernersreuth

9. 8. 2019, 20.00 Uhr
Monatsversammlung

Reservisten Mitterteich
Gasthof Bayerischer Hof

13. 8. 2019, 8.00 Uhr
Tagesausflug in die Fränkische Schweiz

Katholischer Frauenbund
Treffpunkt Josefsheim

13. 8. 2019, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend

Schachclub MitterteichMarktcafé im Mehrgenerationenhaus

15. 8. 2019, 13.00 Uhr
Fußwallfahrt nach Fuchsmühl

Kath. Pfarrei Mitterteich
Stadtpfarrkirche Mitterteich

15. 8. 2019, 19.00 Uhr
Schießtraining in Thumsenreuth

Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft, Josefsheim

16. 8. 2019, 19.00 Uhr
Monatliches Treffen

MVM Morosportverein Mitterteich
Clubheim Rieberhalle

19. 8. 2019, 19.00 Uhr
Kameradschaftsabend

Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft, Kellnerhaus

20. 8.–24. 8. 2019
Zoiglausschank

Zoiglwirt Oppl, Zoiglstube Oppl

20. 8. 2019, 14.00 Uhr
Offener Treff und Spielenachmittag im Dienstagscafé

Mehrgenerationenhaus,
Marktcafé im Mehrgenerationenhaus

20. 8. 2019, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich
Marktcafé im Mehrgenerationenhaus

22. 8. 2019, 14.00 Uhr
Ausflug nach Königshütte

Wanderfreude - Seniorengruppe
Josefsheim

22. 8. 2019, 14.00 Uhr
Offener Treff „Donnerstagscafé“

Mehrgenerationenhaus

23. 8. 2019, 9.00 Uhr
Offener Treff mit Gute Laune Frühstück

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé im Mehrgenerationenhaus

25. 8. 2019, 14.00 Uhr
Offener Treff „Sonntagscafé“

Mehrgenerationenhaus

27. 8. 2019, 14.00 Uhr
Offener Treff und Spielenachmittag im Dienstagscafé

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé im Mehrgenerationenhaus

27. 8. 2019, 19.30 Uhr
Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich
Marktcafé im Mehrgenerationenhaus

29. 8. 2019, 14.00 Uhr
Offener Treff „Donnerstagscafé“

Mehrgenerationenhaus

30. 8. 2019, 9.00 Uhr
Offener Treff mit Gute Laune Frühstück

Mehrgenerationenhaus
Marktcafé im Mehrgenerationenhaus

Leonberg

5. 8. 2019, 20.00 Uhr
Öffentliche Gemeinderatssitzung

Gemeinde Leonberg
Jugendheim Leonberg

11. 8. 2019, 14.00 Uhr
Seifenkistenrennen

Spielplatz Themenreuth
Dorfgemeinschaft Themenreuth

13. 8. 2019, 14.00 Uhr
Seniorentreff

Pfarrei Leonberg
Jugendheim Leonberg

Pechbrunn

5. 8. 2019, 14.00 Uhr
Gebets- und Gesprächskreis

KAB-Altenwerk Pechbrunn
Pfarrheim Pechbrunn

15. 8. 2019, 18.30 Uhr
Verkauf von Blumen- und Kräutersträußen zum Fest Mariä Himmelfahrt

KAB Pechbrunn, Kirchplatz Pechbrunn

26. 8. 2019, 19.30 Uhr
Treffen der Bastelgruppe

KAB Pechbrunn, Pfarrheim Pechbrunn

Veranstaltungs- Vorschau



Museum Mitterteich Porzellan – Glas - Handwerk

Sonderausstellung ab 18. Juli „Dr. Karl Stingl - Die Post vor 100 Jahren und heute“

In diesem Jahr wäre der Mitterteicher Ehrenbürger Dr. Karl Stingl 155 Jahre alt geworden. Seit seiner Karriere bei der Post hat sich das Unternehmen stetig weiterentwickelt.

Die Ausstellung zeigt, wie sich die Bereiche des Postwesens bis heute verändert haben.

Mehrgenerationenhaus – Offener Treff Marktcafé, Telefon 09633 918623

Das Büro des Mehrgenerationenhauses ist Montag- Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Betriebsurlaub vom 03.08. – 18.08.2019 !

Regelmäßige Termine

01.08.	14.00 - 17.00	Donnerstagscafé
02.08.	09.00 – 12.00	Gute Laune Frühstück
20.08.	14.00 – 17.00	Dienstagscafé mit Spielenachmittag
22.08.	14.00 – 17.00	Donnerstagscafé
23.08.	09.00 – 12.00	Gute Laune Frühstück
25.08.	14.00 – 17.00	Sonntagscafé
27.08.	14.00 – 17.00	Dienstagscafé mit Spielenachmittag
29.08.	14.00 – 17.00	Donnerstagscafé
30.08.	09.00 – 12.00	Gute Laune Frühstück

Schachclub: Spiel-Abend im Marktcafé

Jeden Dienstag ab 19:30 Uhr

„Menschen wie sie prägen unsere Gemeinschaft“

Landrat Wolfgang Lippert zeichnete verdiente Mitterteicher Bürger aus



Mit der Ehrennadel in Silber des Landkreises wurden jetzt auch drei Mitterteicher Bürger geehrt. Gewürdigt wurde ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement. Unser Bild zeigt (von links) Bürgermeister Roland Grillmeier, Christa Ott, Karl-Heinz Gleißner und Josef Fennerl. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) „Ihr Wirken ist spürbar, Menschen wie sie prägen eine Gemeinschaft“, sagte Landrat Wolfgang Lippert, als er im Sitzungssaal des Landratsamtes 23 Mal die Ehrennadel in Silber des Landkreises an verdiente Menschen überreichte, darunter auch an drei Mitterteicher. Dazu gab es das neue Landkreisbuch und jeweils einen Gutschein für das Sillbyllenbad. Musikalisch bereichert wurde der Abend vom Trompetenensemble der Kreismusikschule, Leitung Tobias Böhm. „Ohne die Bereitschaft, mehr zu tun als unbedingt notwendig, Verantwortung zu übernehmen und anzupacken, wäre unser Gemeinwesen schlecht bestellt“, sagte der Landrat. Und weiter, „unser Gemeinwesen würde mit Sicherheit Schaden nehmen ohne Menschen wie sie“. Weiter war dem Landrat wichtig, dass die Jugend Vorbilder zur Orientierung

braucht. „In diese Vorbildfunktion sind sie durch ihren Einsatz hineingewachsen. Sie

haben gezeigt, was durch Engagement erreicht werden kann und zwar nicht für sie selber, sondern in erster Linie für ihre Mitmenschen. Das was sie tun ist Dienst an den Menschen, es ist zugleich auch ein Dienst an unserer Heimat und Ausdruck einer lebendigen, Lebens- und liebenswerten Bürgergesellschaft“. Der Landrat betonte, dass es heute alles andere als selbstverständlich ist, sich für andere einzusetzen, ohne nach Entschädigung und Ausgleich zu fragen. „Ehrenamtlich tätige Menschen machen kein Aufhebens um ihre Arbeit, sie packen an, wo Hilfe notwendig ist. Diese Arbeit soll nicht im Verborgenen bleiben, ganz im Gegenteil, diese Arbeit verdient unserer aller Respekt, Anerkennung und Dank“.

Karl-Heinz Gleißner (Mitterteich): 24 Jahre lang gehörte er den Katholischen Kirchenverwaltung der Pfarrei St. Jakob an, außerdem ist er seit 2000 Lektor der Pfarrei. In seine Zuständigkeit fiel der Kindergarten St. Hedwig seit 2006.

Christa Ott (Mitterteich): 17 Jahre lang gehörte sie der Katholischen Kirchenverwaltung St. Jakob an, seit 2004 war sie für die Ambulanten Krankenpflege zuständig. Weiter gehörte sie viele Jahre dem Pfarrgemeinderat an. Seit 2004 übernahm sie zudem Gottesdienstvorbereitungen und den Lektorendienst.

Josef Fennerl (Mitterteich): Fünfzehn Jahre lang führte er als Vorsitzender die Siedlergemeinschaft Mitterteich mit 485 Mitgliedern. Mit einer Vielzahl von Aktivitäten bereicherte er das Vereinsleben, unter anderem Ausflugsfahrten ins In- und Ausland. Aktiv begleitete er die Erweiterung des Siedler-Vereinsheims, er war der Motor und das Herzblut des Vereins.



Ludwig Erhard Str. 8, 95666 Mitterteich

Tel. 09633 / 733 - Mobil: 0171 / 3008372 - E-Mail: info@schreinerei-weiss.com

www.schreinerei-weiss.com

Veranstaltungen des Seniorenbeirates im August

- **08. August: Kath. Seniorenkreis**
Wir besuchen Kemnath und die Wallfahrtskirche auf dem Armesberg. Dort kehren wir auch ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Josefsheim
- **13. August: Katholischer Frauenbund**
Tagesausflug in die herrliche fränkische Schweiz. Treffpunkt ist 8 Uhr beim Josefsheim
- **22. August: Rentner- und Ruhestandsbeamte**
Fahrt nach Weißenstadt, Kaffeetrinken im Kurhotel Siebenquell, Spaziergang am See, Abendessen im Gasthof Obst. Abfahrt um 13 Uhr beim Josefsheim
- **22. August: Wanderfreunde Mitterteich**
Fahrt zum Gasthof Stauer in Königshütte, Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Josefsheim
- **Handarbeitstreffen des Frauenbundes im Josefsheim** Jeden 2. Mittwoch ab 18 Uhr
- **Senioren-gymnastik des TUS Mitterteich mit Fr. Laumer**
Montags von 19-20 Uhr in der Turnhalle über dem Hallenbad

Bei Interesse an einer der Veranstaltungen gibt das Seniorenbüro gerne Auskunft. Der Seniorenbeirat freut sich über jeden, der mitmachen will.

Seniorenbüro

informiert:



Die Tafel: Eine Anlaufstelle für Seniorinnen und Senioren mit geringem Einkommen

Frei von Geldsorgen und den wohlverdienten Ruhestand genießen, das können vermutlich immer weniger Senioren. Durch die schrittweise Senkung des Rentenniveaus wird die gesetzliche Rente trotz lebenslanger Arbeit bei vielen nicht mehr ausreichen, um den Lebensstandard zu sichern.

Viele Menschen sind nicht mehr in der Lage, aus eigener Kraft zusätzliches Einkommen zu erwirtschaften. Für den Großteil der Betroffenen ist ein sorgenfreies Leben im Alter oft nicht möglich.

Im Gespräch mit Nicole Fürst, der Vorsitzenden der Mitter-

teicher Tafel e. V. wird klar, dass nur etwa 25 Prozent der Tafelkundschaft Senioren sind. Die Zahl der Bedürftigen dürfte aber deutlich höher sein, doch viele haben Angst ihre finanzielle Notlage öffentlich zu machen.

„Auch bei uns haben nicht alle ihr tägliches Brot, obwohl es Lebensmittel im Überfluss gibt“

Wahrscheinlich ist auch die Scheu zur Tafel zu gehen bei vielen Senioren zu groß. Manche hätten Bedenken, dass der Ansturm sehr stark sei und

sie sich lange in einer Schlange einordnen müssen, was oft körperlich nicht mehr möglich ist. Das müsse aber niemand befürchten.

Ein weiterer Grund sei vermutlich auch, dass viele einfach die Einkommensgrenzen für die Bezugsberechtigung nicht kennen.

Bei der ersten Ausgabe muss man

- seinen **Personalausweis**,
- entweder einen **Bescheid zur Grundsicherung**, Arbeitslosengeld II

- oder einen **Einkommensbescheid bis 850€** mitbringen.

Bei Vorlage des Rentenbescheides ist zusätzlich noch eine Bestätigung erforderlich, dass man kein weiteres Einkommen zu bezieht und auch nicht mehr als das zulässige

Schonvermögen in Höhe von 5000€ besitzt.

Bei Fragen steht Ihnen die Tafel gerne unter der 09633-7959282 zur Verfügung.

Die Ausgabestelle für Lebensmittel ist in der Wiesauer Str. 20 jeden Mittwoch und Samstag von 14.00-15.15 Uhr geöffnet.

Es werden qualitativ einwandfreie Lebensmittel gesammelt, die kurz vor dem Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums stehen und danach von den Geschäften vernichtet werden würden. Die Tafel gibt diese in vollem Umfang an die Bedürftigen weiter. Das Sortiment ist vielseitig und es wird für eine ausgewogene Ernährung gesorgt und so manch schwere Zeit der drohenden Armut überbrückt.



Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zur langfristigen Festanstellung:

- Monteur (m/w/d), Servicetechniker (m/w/d) für Tore / Türen
- Elektriker für Service/Wartung (m/w/d)

Pöllath GmbH & Co. KG • Kreinzelweg 6 • 92681 Erbdorf
Bewerbungen an: Dipl. Kfm. Pöllath Albert
poellatha@poellath.biz • 09682/9204-0

Seniorenbüro



Der Stadt Mitterteich
Kirchplatz 4 – 5, 1.OG im Mehrgenerationenhaus
Tel.: 09633-6789996

Öffnungszeiten
Montag und Freitag 9.00–12.00 Uhr
Donnerstag 14.00–17.00 Uhr

**Suchen ETW's,
Ein- und Mehr-
familienhäuser**



zum Kauf
im Raum WEN/TIR/MAK/WUN/SELB
HEROLD Immobilienmanagement
Telefon 0151 54834895

Feines von A - Z

ACHATZ

Weinhandel

Weinhandel
Weinberatung
Präsente
Spirituosen- und
Likörspezialitäten

Sekt und Champagner
Lindt-Schokoladen und
Lindt-Pralinen
Geschenkgutscheine

Kolpingstr. 2a
Eingang Karolinenstraße
95652 Waldsassen Tel. 09632/1386 Fax 09632/1081

Mediterranes Flair mit internationaler Küche

Gewerbeförderverein lädt für 27. Juli zu Marktplatzfest „Sommer in der Stadt“ ein – „Die Rockzipfl“ spielen auf - Eintritt frei

Mitterteich. (jr) Die Vorbereitungen für ein Highlight der Extraklasse sind nahezu abgeschlossen. Am Samstag, 27. Juli steigt am Unteren Markt das Marktplatzfest „Sommer in der Stadt“. Festbeginn ist ab 18 Uhr, ab 19 Uhr startet die Band „Die Rockzipfl“, die sechs Musiker haben schon öfters in Mitterteich begeistert und wollen dies auch dieses Mal wieder, der Eintritt ist frei. Die Ortsdurchfahrt ist von 14 Uhr bis zwei zwei Uhr nachts für den Durchgangsverkehr gesperrt, die Umleitung ist ausgeschildert.

Gewerbefördervereinsvorsitzender Stefan Grillmeier ist froh und glücklich zugleich, dass seine Mitglieder und vor allem die Wirte am Unteren Markt mitziehen. Ausrichter des Festes ist der Gewerbe-förderverein alleine, „dies bedeutet für uns schon einen logistischen und auch personellen Kraftakt“, sagte Grillmeier. Zwischen fünfzig und sechzig Mitarbeiter werden für die Besucher im Einsatz sein. Festplatz wird der Untere Markt sein, die Bühne für die Band wird beim

Modehaus Zeitler aufgebaut werden. Der Untere Markt- platz und die Ortsdurchfahrt werden eingetischt sein. Das Equipment mit Biertischen und Bänken liefert Getränke Oppl, Um das leibliche Wohl kümmern sich ausschließlich die ansässigen Wirte, sowie Hartwich-Zoigl. Mit dabei sind das griechische Lokal „Mythos“, der Italiener „Da Marco“, der Türke „Schmankerl-Eck“, sowie der Brauereigasthof Hösl. Unterstützung werden diese von Hartwich-Zoigl, sowie den Metzgereien Grillmeier und Siller, sowie der Mitterteicher Backstube. Die Speisenauswahl wird mediterran sein und reicht vom Gyros, Döner, Pizza, bis zu deutschen Grillspezialitäten, bis Pulled-Pork und Lamm-Bratwürsten. Weiter im Angebot sind Brauhaus-Burger, bayerische Brotzeiten und Backwaren. Zum Ausschank kommen die gepflegten Hösl-Festbiere, Zoiglbier, sowie Cocktails und alkoholfreie Getränke in großer Auswahl. Wünsche sollten hier keine offen bleiben. Offiziell eröffnet wird das Fest um 19 Uhr, von Bürgermeister Roland Grillmeier, Gewerbe-förder-



Freuen sich auf Samstag, 27. Juli, wenn der Gewerbe-förderverein zum Marktplatzfest „Sommer in der Stadt“ einlädt. Gewerbe-fördervereinsvorsitzender Stefan Grillmeier (links), Bürgermeister Roland Grillmeier und Martina Rüth (Stadtverwaltung) hoffen auf schönes Sommerwetter. Es ist angerichtet, dann kann's ja los gehen. (jr)

Bild: jr

vereinsvorsitzenden Stefan Grillmeier, sowie Weißbier-Resi Martina Bleistein. Der Gewerbe-förderverein spricht wieder mediterranes Flair mit internationaler Küche, die Festmeile ist barrierefrei zu erreichen.

NEUE HEIZUNG ?

BESTMÖGLICHE BERATUNG

pöllinger

Bad & Heizung

Tel. 09632 1269 | Kirchenstr. 1 | Waldsassen



„Waldbesitzervereinigungen sind forstwirtschaftliche Allrounder-Dienstleister“

Bürgermeister Roland Grillmeier gratulierte zum 50. Geburtstag

Kleinsterz. (jr) Eine starke Gemeinschaft ist die Forstbetriebsgemeinschaft Tirschenreuth, die jetzt ihr 50-jähriges Bestehen in Kleinsterz feierte. Vorsitzender Johann Meister sagte, „unser Verein zählt 1300 Mitglieder mit einer Waldfläche von knapp 13000 Hektar. Auch fünfzig Jahre nach der Gründung hat die Forstbetriebsgemeinschaft nichts von ihrer Attraktivität eingebüßt“. Meister betonte, dass sich die FBG als Dienstleister rund um das Thema Wald und Holz versteht und stellte den Zuhörern beim Festakt die Leistungen der FBG vor.



Bürgermeister Roland Grillmeier (links) mit Präsident Josef Ziegler (Mitte) und Vorsitzenden Johann Meister. (jr)
Bilder: jr

Eigens zum Jubiläum gekommen war Josef Ziegler, Präsident des Bayerischen Waldbesitzerverbandes, aus Nittenau. Er hielt im gut besuchten Festzelt die Festrede. Dabei betonte er, dass fünfzig Jahre für einen Menschen eine lange Zeit sind, für den Wald weniger, dieser entwickelt sich in Zeitspannen. In Bayern gibt es

136 Waldbesitzervereinigungen und Forstbetriebsgemeinschaften, eine davon auch in Tirschenreuth. „Heute sind Waldbesitzervereinigungen bewährte forstwirtschaftliche Allround-Dienstleister, die mit ihrer Vielzahl an Mitgliedern eine Marktposition einnehmen, die für den einzelnen

Waldbesitzer nicht erreichbar wären. Die Bündelung des Holzangebotes sichert dem Waldbesitzer ein bestmögliches Ergebnis“.

Die Glückwünsche des Landkreises und der Stadt Mitterteich überbrachte Roland Grillmeier, der betonte, dass

die ganze Region stolz auf die Forst- und Teichwirtschaft sind. Gleichzeitig machte er deutlich, dass die Kommunalpolitik an der Seite der Waldbesitzer steht. „Wir sind eine Gesundheits- und Waldregion, der Wald bringt Mehrwert für unsere Heimat“, sagte Grillmeier. Nicht zuletzt erinnerte der Bürgermeister daran, dass rund die Hälfte des Landkreises aus Wald besteht.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen spielt die „Falkenberger Karpfenmusik am Nachmittag auf, in dessen Mittelpunkt die Ausstellung forstwirtschaftlichen Gerätestand. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, einen Blick auf die Ausstellung zu werfen.



ZWEIRAD GÖHL

OTTOBADSTR. 5 / 95676 WIESAU / 09634-9159090
WWW.ZWEIRAD-GOEHL.DE



**JETZT
BERATEN
LASSEN!**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
eine/n

Steuerfachangestellte/n
(m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

Steuerberater
FRANZ FUCHS
95643 Tirschenreuth | Jägerstraße 8
Telefon 09631/795320
Mail: franz.fuchs@steuerbuero-fuchs.de

Kosmetikboutique
Reisegrößen für
einen entspannten Urlaub!

Sonnencreme, Duschgel, Bodylotion, Gesichtscreme und Masken von Declare und Meetzen

Urlaub vom 5. bis 17. 8. 2019

Ich freue mich auf Sie!
A. Kamm | Dr. -Karl-Stingl-Str. 10 | 95666 Mitterteich

Burschen sind der Tradition und des Brauchtums verpflichtet

Mitterteicher Burschen feierten 16. Zoiglfest und gleichzeitig 125. Geburtstag – Festzug war der Höhepunkt



Über eine eigens gestaltete Geburtstagstorte freute sich der Burschenverein. (jr)



Fast 25 Vereine nahmen am Festzug des Burschenvereins teil. (jr)



In Lederhosen und blauen Trachtenwesten sahen die Mitterteicher Burschen schon fesch aus. (jr)

Mitterteich. (jr) Keine Frage, die Mitterteicher Burschen können feiern. Mit einem zweeköpfigen Fest feierten sie jetzt ihren 125. Geburtstag, verbun-

den mit dem 16. Zoiglfest am Anger. Trotz wenig einladenden Wetters kamen viele Besucher in den ältesten Stadtteil und verbrachten dort ein paar

gemütliche Stunden. Mit einer Bildernachlese erinnern wir an dieses herausragende Jubiläum. An beiden Tagen waren rund siebzig Burschen und Be-

dienungen im Einsatz, die sich im Schichtbetrieb abwechselten. Höhepunkt war ein stattlicher Festzug durch die Straßen der Stadt.



Otto Weiß persönlich fuhr die alten Burschen auf einem Leiterwagen durch die Stadt. (jr)



Blick ins nahezu vollbesetzte Festzelt beim Mittagessen. (jr)



Gerne stieß Bürgermeister Roland Grillmeier mit der Vereinsspitze der Mitterteicher Burschen und den alten Burschen auf die Zukunft des Vereins an. Bilder: jr



Gut gelaunt fertigten die Burschenfrauen die hungrigen Zoiglfestbesucher ab. (jr)

Ambulante Krankenpflegestation
Katholische Kirchenstiftung
 Unterer Markt 5
 95666 Mitterteich
 Telefon 09633 / 4490
 Fax 09633 / 918157
ambulante-krankenpfligest.mitterteich@kirche-bayern.de

Unser Service. Alles aus einer Hand!

SCHNELL, KOMPETENT, ZUVERLÄSSIG



GESTALTUNG.



DRUCK.



FLYER.



BROSCHÜREN.



DIGITALDRUCK.



INTERNET.

wittmann.media

Seit 1957 ihre Druckerei und Agentur in Waldsassen

Neualbenreuther Str. 10 · Waldsassen · Tel. 09632 91310

www.wittmann.media

„Post vor 100 Jahren und heute“

Mitterteicher Ausstellung erinnert an Ehrenbürger Dr. Karl Stingl – Ausstellung bis 19. November geöffnet

Mitterteich. (jr) „Auf die Post vor Ort ist Verlass, sie leistet eine Top-Arbeit“, sagte Bürgermeister Roland Grillmeier, bei der Eröffnung der Sonderausstellung „Die Post vor 100 Jahren und heute“, auch im Gedenken an den ehemaligen Reichspostminister und Ehrenbürger Dr. Karl Stingl. Die Ausstellung ist noch bis zum 10. November zu den üblichen Öffnungszeiten zu sehen. Dr. Stingl wäre heuer 155 Jahre alt geworden. In der Ausstellung wird gezeigt, wie sich die Post im Laufe der Jahrhunderte verändert hat.

In der Ausstellung im „Museum Mitterteich“ werden mehr als 150 Exponate und Unikate von Leihgebern gezeigt. Zu sehen ist eine historische Uniform eines Postillions aus dem Jahre 1900, sowie Telefone aus verschiedenen Epochen. Nicht fehlen dürfen Wahlscheiben-Telefone und viele andere Unikate. Ein Glanzstück der Ausstellung ist ein Briefmarkenautomat aus dem Jahr 1936. Ausführlich dargestellt wird das Leben und Wirken des ehemaligen Reichspostministers und Mitterteicher Ehrenbürgers, Dr. Karl Stingl. Der am 19. Juli 1864 in Mitterteich geborene Dr. Stingl studierte an der TU München. Seiner Karriere bei



Die Ehrengäste der großen Post-Ausstellung trugen sich in das Goldene Buch der Stadt Mitterteich ein, wie hier Sieglinde Ostermeier, Vertriebschefin der Deutschen Post AG aus Weiden. Stehend (von links) Teamleiterin Sonja Eckert (Post Mitterteich), Stefan Friedl (DHL-Niederlassungsleiter Zwickau), 2. Bürgermeister Stefan Grillmeier, Museumsfachkraft Barbara Habel, Nicole Schuller und Marion Papsch vom Museumsteam, Bürgermeister Roland Grillmeier, Leonbergs Bürgermeister Johann Burger, Bezirksrat Toni Dutz und Teamleiter Wolfgang Schreiner (Post Mitterteich). (jr)

der Post begann er als Diplom-Ingenieur. Ab 1919 war er Ministerialdirektor der Postabteilung im Bayerischen Verkehrsministerium, von 1922 bis 1926 wirkte er als Reichspostminister. Bürgermeister Roland Grillmeier sagte, „nie in der Geschichte unserer Stadt saß ein Mitterteicher so nah am Geschehen der Macht, wie Dr. Stingl“. Nachdem Dorothee Bär, Staatsministerin im Bundeskanzleramt und Beauftragte der Bundes-

regierung für Digitalisierung, kurzfristig wegen einer Vollsperrung auf der A70 absagen musste, sprang Sieglinde Ostermeier, Vertriebschefin bei der Deutschen Post AG, Niederlassung Weiden, als Festrednerin ein. Sie sprach von Dr. Stingl als einem bedeutenden Sohn der Stadt Mitterteich. „Dr. Stingl hat mit dazu beigetragen, dass die Deutsche Post AG heute so gut dasteht“, sagte sie. Sie erinnerte daran, dass eine

mehr als fünfhundertjährige Geschichte hinter der Post liegt. Täglich werden heute mehr als 57 Millionen Briefe und fünf Millionen Pakete in die deutschen Haushalte geliefert. „Der Kunde steht bei uns immer im Mittelpunkt“, sagte sie, „die Deutsche Post AG ist vielfältig unterwegs. Im Anschluss trugen sich die Ehrengäste ins Goldene Buch der Stadt Mitterteich ein. Wie abschließend zu erfahren war, will die verhinderte Ministerin zu einem späteren Zeitpunkt die Ausstellung besuchen.

DER NEUE NISSAN MICRA.

DER NEUE NISSAN QASHQAI.

DER NEUE NISSAN X-TRAIL.

Ihr zuverlässiger NISSAN und 1A-Partner in Ihrer Nähe.

AUTOHAUS BRAUNSCHLÄGER GmbH & Co. KG
 Konnersreuther Str. 6e, 95652 Waldsassen
 Tel.: 09632-2237, www.autohaus-braunschlaeger.de
Reparatur & Service für ALLE Marken!

Impressum:

„Mitterteicher Tafel“
Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V. Mitterteich
Erscheinungstag: Freitag, 26. Juli 2019
Erscheinungsweise: 11 mal jährlich
Redaktion: Josef Rosner
 Gewerbeförderverein Mitterteich (verantwortlich)
 Telefon 09632/8513
 E-Mail: Rosner.Josef@tonline.de
Anzeigen: Alexander Hellwig und
 Alexander Stüb (verantwortlich)
Projektleitung: Alan Ribica, Tel. 0961/85-227
 E-Mail: ar@oberpfalzmedien.de
Druck: Druckzentrum Der neue Tag
 Für den Anzeigeninhalt ist der Auftraggeber selbst
 verantwortlich. Für Irrtümer wird keine Haftung
 übernommen.
Gesamtherstellung:
 Oberpfalz Medien, Der neue Tag, Weigelstraße 16
 92637 Weiden
Auflage: 8500 Exemplare
 Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau,
 Fuchsmühl, Friedensfels, Waldershof.
 Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht
 unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
 Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten.
 Für eingesandte Bilder muss das Copyright
 beim Einsender liegen. Etwaige Forderungen
 geben wir ansonsten an den Einsender weiter.

Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht.

Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit. Hier einige Hinweise:

- Freitag, 16.8. 2019, 14 Uhr: Seniorennachmittag auf der Kemnather Wies'n; dazu lädt die Seniorenfachstelle zusammen mit den Seniorenbeauftragten ein.
- Blick in den September: Samstag, 14.9.2019 in Dolni Zandov (Nähe Marienbad) und Samstag 28.09.2019 in Tannenlohe, jeweils 9.30 – 14.30 Uhr, Lieder ohne Grenzen - deutsch-tschechischer Musik-Workshop; Veranstalter: Netzwerk Inklusion; Kosten: 12€ pro Workshop, 10€ ermäßigt. Anmeldung: christina.ponader@lh-tir.de oder 09633/400325.
- Samstag, 21.09.2019 in der Lebenshilfe Mitterteich; Demokratie-Werkstatt für alle: Wie gehen wir mit



Strom um? Ein Check im Energie-Labor. Von 9.30 – 12.30 Uhr. Teilnehmerbeitrag 5€, ermäßigt 3,75€. Anmeldung bei der vhs des Landkreises Tirschenreuth, Tel. 09631/88205.

Wussten Sie schon?

✓ In die Vorstandschaft der Lebenshilfe TIR berufen: Rainer Sladky aus Thanhausen nahm erstmals an einer Vorstandssitzung teil und wurde als berufenes Mitglied im Vorstand der Kreisvereinigung begrüßt. Als ehemals rühriger Schülersprecher am Förderzentrum hat er Erfahrungen mit den Möglichkeiten der Selbstvertretung. Die Berufung folgt dem Vorbild des Bundesvorstands, der kürzlich ebenfalls einen Betroffenen in den Vorstand berief. Die Kampagne „Selbstvertretung“ will die Mitbestimmung von Menschen mit Beeinträchtigungen stärken. Die Berufung von Betroffenen in Gremien gehört zur Idee, Ehrenamtliche verstärkt auch aus ihrem Kreis zu gewinnen. Wie „Selbstvertreter“ ihr Engagement begründen, findet sich im Internet unter <https://www.lebenshilfe.de/selbstvertretung/kampagne/motive/>

✓ 3. Kindergarten in Mitterteich auf den Weg gebracht: Bauherrin und Trägerin des Kindergartens ist die Lebenshilfe KV TIR. Sowohl bei der Konzeption als auch im Preisgericht für den Architekturwettbewerb wurden Aspekte der Inklusion eingebracht. Der Kindergarten ist für drei Gruppen geplant und wird zwischen dem Förderzentrum und dem Sportgelände an der Mehrzweckhalle errichtet. Die Fertigstellung ist für das letzte Quartal 2020 geplant.

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle!

Stadtmeisterschaften auf Asphalt

Mitterteich. (jr) Die Sparte Eisstock des ATS Mitterteich ist Ausrichter der diesjährigen Asphaltstock-Stadtmeisterschaften, die am Freitag, 15. August auf der Anlage des SV Steinmühle ausge-

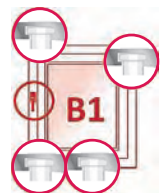
tragen wird. Beginn ist um 8 Uhr. Teilnehmen können Hobbymanschaften und Vereine. Die Wertung von Hobbys und Profis erfolgt getrennt. Anmeldungen ab sofort bei Gerhard Kilian, Tel. 0175/2061028.



Fenster . Haustüren . Rollläden
 Rolladenkästen . Minirolläden
 Markisen . Jalousien . Rolltore
 Wintergärten . Raffstoren
 Insektenschutz

BERATUNG . AUFMASS . MONTAGE
 KUNDENDIENST . REPARATUREN

95692 Konnersreuth . Gesteinerstraße 59
 Telefon 09632/92310-0



Auf Wunsch erhöhte Sicherheit B1 für alle Fenstersysteme OHNE AUFPREIS!

4 massive Sicherheitsverriegelungen mit Akkant-Pilzkopfverriegelungen und Sicherheits-schließblechen in bewährter Stahlausführung.

konnersreuth@rollo-raab.de

Betreutes Wohnen in vertrauter Umgebung und Hauswirtschafterinnen betreuen Sie!

Staatlich geprüfte Krankenschwestern betreuen Sie!

Gut, dass es die AWO gibt!

• Krankenpflege

• Mobiler Hilfsdienst

• Altenpflege

• Der Bunte AWO-Laden

• Täglich frisch gekochtes Essen direkt ins Haus

Wir sind für Sie da – rund um die Uhr

AWO-Bürgerhilfsstelle Mitterteich
09633/3888
 Dennerleinplatz 3

„So ein Fest soll allen Freude machen“

Großartiges Fest zum vierzigjährigen Priesterjubiläum von Stadtpfarrer Anton Witt – Festgottesdienst und Stehempfang

Mitterteich. (jr) „Vergelts Gott euch allen, so ein Fest soll allen Freude machen. Jeder Gottesdienst ist ein Vorgeschnack auf den Himmel. Die Verkündigung des Evangeliums ist mir ein besonderes Anliegen“, dies sagte BGR Stadtpfarrer Anton Witt gleich zu Beginn des Festgottesdienstes in der Stadtpfarrkirche, mit er sein vierzigjähriges Priesterjubiläum feierte. „Vergelts Gott euch allen“, sagte Pfarrer Witt und die Gläubigen wussten, dass dies aus vollem Herzen kam. Gekommen waren die Gläubigen aus der Pfarrei St. Jakob, Expositur St. Josef Steinmühle



Zwei die sich verstehen, Stadtpfarrer Anton Witt (links) und sein evangelischer Mitbruder Pfarrer Martin Schlenk. (jr)

und St. Leonhard Leonberg. Die Kinder der beiden Kindergärten erwarteten den Stadt-



Blick in den vollbesetzten Saal des Josefsheims. (jr)

Gelis Fotostudio
Waldsassener Straße 1
95666 Mitterteich
09633 1416
info@gelis-fotostudio.de
Aufnahmen aus Meisterhand

Find us on Facebook

Bin im Urlaub!

05.08. - 17.08.2019
geschlossen!

**Industrie-
verpackungen**

Weck Sägewerk
seit 1889

Verpackungen
Kisten
Paletten
Bauholz
Schnittholz
Hobelware

flexibel · kompetent · natürlich

Casa Vario GmbH

Zimmerei
Holzbau
Holzrahmenbau
Innenausbau

Individuelles aus Holz

Königshütte 9 - 12 • 95666 Mitterteich
Tel. 09633/9210-0 • Fax 09633/9210-20
www.weck-holz.de • info@weck-holz.de
www.casa-vario.de • info@casa-vario.de



Hankerler gab es als Geschenk für den Stadtpfarrer, „weil die immer so fleißig sind wie sie“, sagte der Bürgermeister. Im Hintergrund (von links) Leonbergs Bürgermeister Johann Burger, Stadtpfarrer Anton Witt, Bürgermeister Roland Grillmeier und Kinderhausleiterin Sigrid Eger. (jr) Bilder: jr

und der Gruppe „Omnis“. Zur Aufführung kam die „fetzige „Ragtime-Mass“ von Johann Simon Kreuzpointner. Mit dabei die Dixieland-Combo, die Gesamtleitung lag bei Matthias Schraml. Die Predigt hielt Pfarrer Josef Triebenbacher (Herz Jesu Marktrechwitz), der bereits bei der Primiz vor vierzig Jahren predigt. „Dies war damals meine erste Primizpredigt und auch meine einzige“, gab der Marktrechwitzer Stadtpfarrer jetzt zu. Triebenbacher erinnerte sich, „die Primiz musste damals im Freien gefeiert werden, die Kirche in Schwarzenbach war für die vielen Gläubigen zu klein“.

Im Anschluss ging es mit der Stadtkapelle zurück zum Josefsheim, wo der Priesterjubiläum von acht Böllerschützen der Königlich Privilegierten Schützengesellschaft Mitterteich mit einem Ehrensalut lautstark empfangen wurde. Für die Evangelische Kirchengemeinde gratulierte Pfarrer Martin Schlenk, der humorvoll einmal mehr feststellte, „aus der Ferne betrachtet, könnte man uns für Geschwister halten“. Sein Dank galt für gelebte Ökumene auf Augenhöhe, „wir haben ein geschwisterlich ökumenisches



Einmarsch auf den Kirchplatz. (jr)



Die Stadtkapelle Mitterteich führte den Kirchenzug an. (jr)

Verhältnis miteinander. Wir sind das Rathaus und die Kirche. Und wenn sich Pfarrer und Bürgermeister vertragen, das ist das wichtigste". Bürgermeister Roland Grillmeier sagte, „das wichtigste in kleinen Städten und Gemeinden

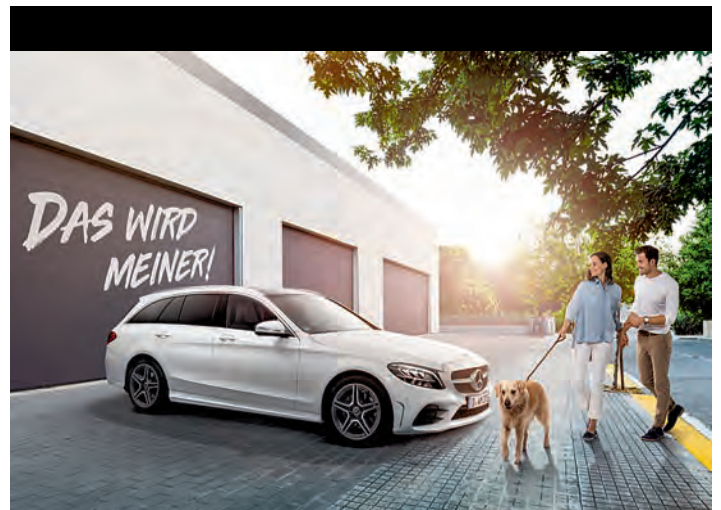
ziehen an einem Strang. Sie verstehen Landleben und die Menschen die hier leben. Ich danke ihnen für ihre menschliche Art und für das gute und harmonische Miteinander". Gemeinsam mit Kindern des Kinderhauses „Die kleinen Hankerler“ überreichte er symbolisch die kleinen und fleißigen Hankerler, sowie eine Geldspende der Stadt.



In der Mitte der Stadtpfarrkirche lauschte Stadtpfarrer Anton Witt der Predigt. (jr)



Am Altar die Geistlichen (von links) mit Kaplan Andreas Schinko, Pfarrer Josef Triebenbacher, Stadtpfarrer Anton Witt und Kaplan Dr. Matthias Nowotny. (jr)



Alles Premium. Bis auf den Preis.

Ihr junger Gebrauchter von Mercedes-Benz.

C 180 T 9G, EZ 05/18, 29.400 km, iridiumsilber Met., LED High Performance, Park-Pilot, NAVI Garmin Map Pilot, Spiegel-Paket, Sitzheizung, Klima, Ambientebeleuchtung, Easy-Pack Heckklappe, Totwinkel-Assistent, Tempomat, Sitzkomfort-Paket

26.890,- €

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



Anbieter: Daimler AG, Mercedesstrasse 137, 70327 Stuttgart

Ihr Partner vor Ort:

Autohaus Ludwig Friedl, 95643 Tirschenreuth,
Äußere-Regensburger-Str. 89, Tel.: 09631 7053-0, Fax: 09631 7053-20,
www.autohaus-friedl.de, E-Mail: info@autohaus-friedl.de

„Schweinfurt - Saustark, sausportlich und sauschön“

TuS Mitterteich nahm an Bayerischen Landesturnfest in Schweinfurt teil

Mitterteich. (jr) Unter diesem Motto fand vom 30. Mai bis 02. Juni das 32. Bayerische Landesturnfest in Schweinfurt statt. Das Bayerische Landesturnfest wird alle vier Jahre vom Bayerischen Turnverband veranstaltet und ist eines der größten Sportereignisse des Freistaats. In über 20 Sportarten und Einzeldisziplinen, mit vielen Wettbewerben, darunter auch zahlreichen Bayerischen Meisterschaften messen sich die bayerischen Sportler und Gäste. Dieses Jahr wurde ein neuer Besucher-/Teilnehmerrekord mit 12.000 Teilnehmern und 90.000 Besuchern aufgestellt. Unter diesen vielen Aktiven und Besuchern waren auch die fünf Turnerinnen Theresia Dill, Anna Schug, Sabrina Meierl, Theresa Kraus und Paula Paschedag, mit ihren zwei Trainern Carmen Reif und Martin Ernstberger, des TUS Mitterteich aktiv dabei. Als Schirmherr begrüßte der bayerische Ministerpräsi-



Bei der Autogrammstunde mit der Kunstturnerin Sophie Scheder (Bronzemedallengewinnerin bei den Olympischen Spielen 2016 in Rio de Janeiro am Stufenbarren). (Von links) mit Anna Schug, Theresa Kraus, Paula Paschedag, Sophie Scheder, Carmen Reif, Sabrina Meierl und Theresia Dill. (jr)

dent Dr. Markus Söder bei der Eröffnungsveranstaltung alle Teilnehmenden. Bereits am ersten Tag ging es direkt nach der Anreise bereits für vier TUS-Turnerinnen zu den Wettkampfstätten. Dort zeigten sie ihr Können im DTB-Wahlwettkampf. Am nächsten Tag folgten alle anderen TUS-Teilnehmer, ebenfalls im DTB-Wahlwettkampf. Die Mit-

terteicher Sportler hatten sich bereits im Voraus ihre vier Lieblingsdisziplinen aus den Bereichen Turnen, Schwimmen oder Leichtathletik ausgesucht.

In der Altersklasse 14-15 erreichten Theresia Dill den 111. Platz und Anna Schug den 122. von 241 Starterinnen. Bei

den 16-17 Jährigen erreichte Sabrina Meierl Platz 94, Theresa Kraus Rang 107 und Paula Paschedag den 124. Platz von 134 Starterinnen. Trainerin Carmen Reif erreichte Platz 34 unter 94 Teilnehmern und Trainer Martin Ernstberger erreichte in seiner Wettkampfklasse Rang 15. Neben den Wettkämpfen stand auch die Teilnahme am umfangreichen Mitmachprogramm in der Innenstadt und am Mainufer auf dem Programm der Mitterteicher. Außerdem besuchten sie mehrere Wettkämpfe und staubten auch noch ein Autogramm der deutschen Kunstturnerin Sophie Scheder (Bronzemedallengewinnerin bei den Olympischen Spielen 2016 in Rio de Janeiro am Stufenbarren) ab. Mit vielen neuen Ideen und der Vorfreude auf das nächste Turnfest 2021 in Leipzig starteten die Turnerinnen und Trainer nun wieder in die nächsten Trainingswochen.

Maler **BLECHINGER** Farben Tapeten Bodenbeläge Wärmedämmung Fassadengestaltung

Ihr Meisterbetrieb für die perfekte Fassade!

Großensterzer Str. 33, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570, www.maler-blechinger.de

Analog + ISDN + VoIP = **ALL-IN!**

COMcompact 4000

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMcompact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 So-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtsgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeitler Kommunikationssysteme Vorstadt 25 95666 Mitterteich Telefon 09633/8254 Fax 09633/8353

www.auerswald.de



Im Bild die Teilnehmer des TUS Mitterteich mit (von links) Carmen Reif, Anna Schug, Sabrina Meierl, Theresia Dill, Paula Paschedag, Theresa Kraus, Martin Ernstberger. (jr)

Sprechstunde Sozialverband im Rathaus

Jeden letzten Donnerstag im Monat, von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr im Rathaus Mitterteich

Nächster Termin: Donnerstag, 29. August 2019

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Schreiner, Rechtsberatung Sozialberatungsstelle Nürnberg, Tel. 0911 9801501

SoVD
Sozialverband
Deutschland

Motorrad Trial-Schnupperkurs beim MSC Stiftland Mitterteich

Am 18. August auf dem Motorsportübungsgelände in Pfaffenreuth



Es ergeht herzliche Einladung zu einem Motorrad-Trial-Schnupperkurs am 18. August durch den MSC Stiftland. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahre. (jr)

Mitterteich. (jr) Am Sonntag, 18. August 2019 führt der MSC Stiftland Mitterteich auf dem Motorsportübungsgelände in Pfaffenreuth, in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Motorsportverband, einen Trial-Schnupperkurs durch. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahre beschränkt. Eine Voranmeldung

ist zwingend notwendig! Die Teilnehmer bekommen die Möglichkeit unter Anleitung erfahrener Trainer in den Motorrad-Trial-Sport hinein zu schnuppern.

Der Kurs wird um 10 Uhr auf dem Motorsportübungsgelände beginnen. Zur Erholung bietet der MSC für die Teilnehmer und Begleitpersonal in der Mittagspause zwischen 12 bis 13 Uhr Getränke und Verpflegung an. In kleinen Gruppen zu je fünf Teilnehmer werden die Grundfahntechniken mit dem Trial-Motorrad vermittelt. Es besteht die Möglichkeit mit den Elektro-Trial-Motorrädern des BMV und den Vereins-Motorrädern des MSC Stiftland zu üben. Für die Streckennutzung / Trainingsgebühren und die Getränke und Ver-

pflegung wird ein Unkostenbeitrag von 25 Euro pro Teilnehmer erhoben. Während der Ausbildung muss mindestens ein Erziehungsberechtigter des Kindes vor Ort sein.

Kursablauf:

10 Uhr Eintreffen der angemeldeten Teilnehmer
10.30 Uhr bis 12.00 Uhr Gruppeneinteilung / leichte Fahrübungen
12.00 – 13.00 Uhr Mittagspause
13.00 Uhr bis 15.00 Uhr leichte Fahrübungen im Gelände / Sektionsbereiche

Voranmeldung unter folgender Adresse:

Peter Wolf, Mobil: 0162-9056884 oder per E-Mail segener-wolf@kabelmail.de

Jugendstadtkapelle begeisterte im Kreislehrgarten

Nachwuchsmusiker unterhielten Besucher beim Tag der offenen Gartentür

Mitterteich. (jr) Sehen und vor allem hören lassen konnte sich der Auftritt der Jugendstadtkapelle beim Tag der offenen Tür im Kreislehrgarten.

Unter der Leitung von Oliver Lipfert spielte der Nachwuchs traditionelle Blasmusik, Polkas und Walzer, aber auch moderne Blasmusik, wie Power-Rock und „Faran-

dole“. Ebenfalls ihr Können präsentierte die zwölfköpfige Holzbläsergruppe, sowie die Blockflötengruppe, mit den Leiterinnen Christa Hinz und Julia Kick. Für die Gitarrenbegleitung sorgten Maya Wedlich und Angela Schedl. Die Stadtkapelle teilte mit, dass interessierter Nachwuchs jederzeit bei den Proben willkommen ist.



Die Jugendstadtkapelle, Leitung Oliver Lipfert, bei ihrem Auftritt im Kreislehrgarten. (jr)



Das Reh Tier des Jahres 2019

Jedes Jahr werden Tausende Kitze von Mähmaschinen getötet oder schwer verletzt. Spenden Sie, um die Kitze zu retten.

Bank für Sozialwirtschaft
 IBAN: DE63 2512 0510 0008 4643 00
 www.DeutscheWildtierStiftung.de



25 Jahre Optik Wolfsegger

Zum Jubiläum gewährt der Familienbetrieb 25 Prozent Rabatt



Hier ist der Chef noch persönlich vor Ort für die Kunden da: Augenoptikermeister Matthias Wolfsegger lässt bei Wünsche und Fachfragen zur bestmöglichen Brille keine Frage offen.

Waldsassen. (ubb) Auch wenn Augenoptikermeister Matthias Wolfsegger dieser Tage den 25. Geburtstag seines Geschäfts feiert – die Tradition des Betriebs reicht länger zurück. Der Chef des Hauses, der mit seinem vierköpfigen Team zu den alteingesessenen Klosterstädter Unternehmern gehört, erinnert an seine Tante Maria Zirlik, deren Geschäft er in der Egererstraße übernommen hat. Sein Großvater, der Uhrenmacher Johann Zirlik, hat „Wolfsegger Uhren, Schmuck, Optik“ Anfang des 20. Jahrhunderts gegründet.

Matthias Wolfsegger hat sich in 34 Berufsjahren einen großen Erfahrungsschatz angeeignet. Das kommt den Kunden zugute, die Qualität, Zuverlässigkeit und besten Service sehr schätzen. Die vielfältigen Aufgaben eines Augenoptikermeisters beschenken Wolfsegger einen interessanten und abwechslungsreichen Berufsalltag.

Optimale Größenverhältnisse

Für seine Ausbildung ging er auf „Wanderjahre“ nach Weiden, Amberg, Schwandorf, Ingolstadt und Stuttgart. 1994 übernahm er den Laden der Tante in der dritten Generation, doch bald wur-

den die Räume zu klein. Wolfsegger fand in der Prinz-Ludwig-Straße 27 optimale Größenverhältnisse.

98-prozentige Weiterempfehlung

Mit der dem Geschäft angegliederten Werkstatt konnte er von Anfang an ein Plus anbieten, das dem Unternehmen heute eine 98-prozentige Weiterempfehlung in der Kundenbewertung einbringt. „Bei uns müssen die Leute nicht zwei Wochen warten. Unser Facharbeiterteam schleift die Gläser persönlich und zeitnah ein, so dass die Brille am nächsten Tag schon abgeholt werden kann.“

Unterstützt wird er in Werkstatt, Laden und Service von seiner Ehefrau, Augenoptikerin Angelika Wolfsegger, den Augenoptikerinnen Annette Schwan und Stefanie Dittrich sowie von Fachverkäuferin Andrea Preisinger.

Sehtests, Kontaktlinsenanpassung sowie individuelle Brillenberatung und -fertigung sind nur ein Auszug aus der Angebotspalette bei Wolfsegger. Hinzu kommt neu ein Netzhaut-Scan. Dieses hochwertige Sehtestgerät gewährleistet die optimale Anpassung der neuen Brille an die individuelle Augenlichtsituation des Kunden. Von der Einstärkenbrille über Gleit-

sicht bis zur PC-Arbeitsplatzbrille, einer Alltagsbrille zum Autofahren, Sonnen- und Les Brillen sowie Kontaktlinsen führt Wolfsegger das gesamte Sehhilfe-Programm.

„Wir fertigen teils bis zu 1300 Stück Arbeitsplatzbrillen für große Unternehmen im Stiftland“, skizziert er die Größenordnung, die bei ihm in Auftrag gegeben wird. Fürs schicke Outfit auf der Nase sind gängige Marken und Labels selbstverständlich vorrätig, inklusive dem Klassiker.

Wolfsegger lobt die ständig sich verbessernde Technik in der Augenoptik. Innerhalb der 25 Jahre habe eine enorme Weiterentwicklung zum Wohl der Kunden stattgefunden – unter anderem bei Gleitsichtbrillen bis hin zu Gleitsicht-Kontaktlinsen.

25 Prozent zum 25. Geburtstag

Wolfsegger nennt hier als hochwertiges Produkt die Zeiss-Gläser, die es bei ihm gibt. Heute seien diese zudem automatisch mit UV-Schutz ausgestattet, ein weiteres Qualitätsmerkmal. Als Saisontrend empfiehlt der Fachmann runde Metallfassungen mit dünnem Rand.

Zum Jubiläum beschenkt Wolfsegger seine Kunden mit einem satten Rabatt. „25 Prozent zum 25. Geburtstag bietet sich da bestens an!“



Augenoptikerin Annette Schwan (rechts, mit einer Kundin) und ihre Kolleginnen haben nicht nur das fachkundige Wissen für eine optimale Brille. Sie beraten auch gern in modischer Hinsicht.

Bilder: ubb (2)

ZEISS Komfort- Gleitsichtgläser Precision Pure Optima

statt ~~713,-~~
je Paar nur

298,-*

Sie sparen **415,-**

ZEISS Vision Partner
2019

Jubiläums-
Preis

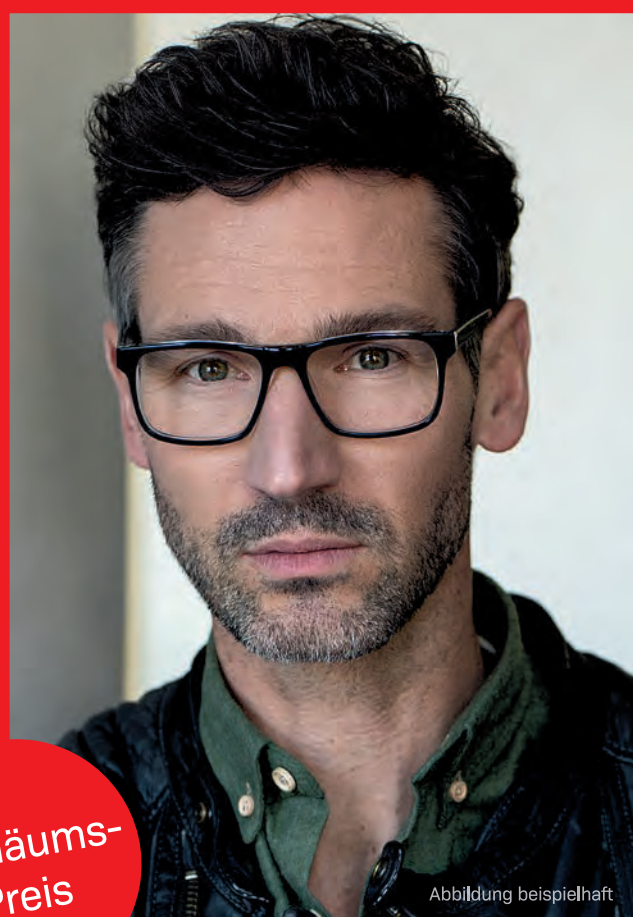


Abbildung beispielhaft.

Ihre Vorteile

- ✓ Großer Preisvorteil gegenüber der UVP des Herstellers.
- ✓ ZEISS Komfort-Kunststoff-Gleitsichtgläser neuester Technologie
- ✓ Ausgewogenes Design für Ferne, Mitteldistanz und Nähe.
- ✓ Hohe Spontanverträglichkeit.
- ✓ Inkl. Vollentspiegelung, Hartschicht und Lotus-Effekt-Beschichtung.
- ✓ Inkl. DuraVision® Platinum UV-Veredelung: antistatisch, fettabweisend, wasserabweisend, antireflektierend, kratzfest. 100% UV-Schutz.
- ✓ Augenprüfung, Fachberatung, individuelle Anpassung von ausgebildeten Augenoptikern/innen und Augenoptikermeister/innen.
- ✓ 100% Verträglichkeits-Garantie! Testen ohne Risiko. Sollten Sie mit Ihrer neuen Brille nicht zurechtkommen, tauschen wir sie innerhalb von 6 Monaten nach Übergabe um.

* Index 1.5, Stärkenbereich ± 4 dpt., cyl. +2 dpt., Add. 3.0.
Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers www.zeiss.de.



WOLFSEGGGER

Schärfe. Brillanz. Zeit.

Prinz-Ludwig-Str. 27 - 95652 Waldsassen - Tel. 0 96 32/7 77 - Fax 47 77

info@wolfsegger.net - www.wolfsegger.net

Mo. - Fr. 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr / Sa. 9 - 12.30 Uhr

Auto Brucker

Gebrauchtwagen

Bis zu 500 Fahrzeuge
zu Top-Preisen vorrätig!



Sie sparen
9.100,- €
(ggü. UPE des Herstellers)

Škoda Rapid Spaceback

EZ 05/2018, 25.515 km,
81 kW (110 PS), Klimaanlage,
Parksensoren, Geschwindigkeitsregelanlagen, ZV mit Funk,
elektr. Fensterheber, Anschlussgarantie, ...

UPE
21.970,- €

Unser Preis
12.870,- €



Sie sparen
9.690,- €
(ggü. UPE des Herstellers)

Škoda Rapid Spaceback

EZ 04/2018, 27.687 km,
81 kW (110 PS), Navigation,
Freisprecheinrichtung, Panoramaglasdach, Klima, Parksensoren, Geschwindigkeitsregelanlagen, elektr. Fensterheber, Anschlussgarantie, ...

UPE
24.280,- €

Unser Preis
14.590,- €



Sie sparen
8.900,- €
(ggü. UPE des Herstellers)

Opel Grandland X

EZ 03/2018, 5.812 km, Diesel
88 kW (119 PS), Klimaautomatik,
Tempomat, Sitzheizung, Leichtmetallfelgen, Lichtsensor, Bordcomputer, Notrufsystem, Regensensor, Beheizb. Frontscheibe, ...

UPE
29.490,- €

Unser Preis
20.590,- €



Sie sparen
8.550,- €
(ggü. UPE des Herstellers)

Opel Astra K Lim.

EZ 07/2018, 28.277 km,
92 kW (124 PS), Nebelscheinwerfer, Lederlenkrad, Bordcomputer, Reifendruckkontrolle, Sitzheizung, beheizb. Lenkrad, Einparkhilfe, Tempomat, Navi, Winterpaket, ...

UPE
25.420,- €

Unser Preis
16.870,- €

Auto Brucker

Marktredwitz
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand / Fuhrmannsreuth
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287



ŠKODA



Service



OPEL

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de